



# Wege an die Uni ohne gymn. Maturität

Auch ohne gymnasiale Maturität gibt es in der Schweiz verschiedene Möglichkeiten, wie man trotzdem an einer Universität (inkl. ETH) studieren kann.

## Zugang mit einer Berufsmaturität (BM) / Fachmaturität (FM) und Passerelle

Wer eine Berufs-, resp. Fachmaturität hat, kann über eine Ergänzungsprüfung, die so genannte „Passerelle“, den Zugang zu **allen universitären Studiengängen** in der Schweiz erwerben. Die Ergänzungsprüfung umfasst folgende Fachbereiche: die lokale Landessprache, eine zweite Landessprache oder Englisch, Mathematik, Naturwissenschaften (Biologie, Chemie und Physik) sowie Geistes- und Sozialwissenschaften (Geographie und Geschichte).

Die **Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfung** dauert in der Regel zwei bis drei Semester und kann entweder selbst oder in Kursen an öffentlichen oder privaten Schulen gemacht werden. Es werden hohe Ansprüche an das Wissen und die intellektuellen Fähigkeiten der Studierenden gestellt. Der Kursbesuch wird in der Regel nur Personen empfohlen, die im **BM-Zeugnis** einen Notendurchschnitt von **mindestens 4.8** erreicht haben oder die im **FMS-Zeugnis** in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik **mindestens 14.5 Punkte** erreicht haben. Kenntnisse, welche vorausgesetzt werden, sind auf der Webseite der Passerelle unter «Voraussetzungen» vermerkt. Die Ergänzungsprüfung berechtigt zum Zugang zu den Universitäten in der Schweiz – aber in den meisten Fällen **nicht zum Zugang an ausländischen Universitäten!**

In **Basel** wird der einjährige, öffentliche Passerellen-Lehrgang am Gymnasium Kirschgarten (siehe [www.passerellebasel.ch](http://www.passerellebasel.ch)) angeboten. Der Schulumfang beträgt ca. 600 Unterrichtsstunden, daneben muss noch mit etwa 1'000 Stunden Selbststudium gerechnet werden. Eine Berufstätigkeit ist parallel nur noch in sehr geringem Umfang möglich.

## Zugang ohne Maturität

An den Universitäten Bern, Genf, Fribourg, Neuchâtel, Lausanne und Luzern sowie an der italienischsprachigen Universität Lugano gibt es in **bestimmten Fächern** die Möglichkeit, ohne Matura zum Bachelorstudium mit zugelassen zu werden. Es muss aber in **jedem Fall mit spezifischen Aufnahmeprüfungen und speziellen Aufnahmeverfahren** gerechnet werden, die an die Fakultät gebunden sind.

Details sowie verbindliche Auskunft unter: [www.swissuniversities.ch](http://www.swissuniversities.ch) (→ Service → Studieren in der Schweiz → Zulassung zu den universitären Hochschulen → Ohne Maturitätszeugnis) sowie bei den Universitäten selbst:

Universität Bern:	<a href="http://www.unibe.ch">www.unibe.ch</a>	Mindestalter 30 Jahre
Universität Genf:	<a href="http://www.unige.ch">www.unige.ch</a>	Mindestalter 25 Jahre + mind. 3 Jahre Berufserfahrung
Universität Fribourg:	<a href="http://www.unifr.ch">www.unifr.ch</a>	Mindestalter 30 Jahre
Universität Neuchâtel:	<a href="http://www.unine.ch">www.unine.ch</a>	Abschluss Sek II + 3 Jahre Berufserfahrung
Universität Lausanne:	<a href="http://www.unil.ch">www.unil.ch</a>	Mindestalter 25 Jahre + mind. 3 Jahre Berufserfahrung
Universität Lugano:	<a href="http://www.usi.ch">www.usi.ch</a>	Mindestalter 25 Jahre
Universität Luzern:	<a href="http://www.unilu.ch">www.unilu.ch</a>	Mindestalter 25 Jahre + mind. 2 Jahre Berufserfahrung

👉 Es empfiehlt sich, Details über Zulassungen immer bei den jeweiligen Universitäten zu überprüfen.



## Aufnahmeprüfungen ETH, Universität Zürich und EPFL

Für Personen ohne eine Matura oder andere anerkannte Vorbildungsausweise führen die ETH und Universität Zürich eigene Aufnahmeprüfungen durch (auf Maturitätsniveau). Dies ermöglicht - mit Ausnahme von Medizin - das Studium aller Studiengänge.

<a href="http://www.ethz.ch">www.ethz.ch</a>	→ Studium → Bachelor → Bewerbung → Ausländisches Reifezeugnis → ETH-Aufnahmeprüfung
<a href="http://www.uzh.ch">www.uzh.ch</a>	→ Direkteinstieg für Studieninteressierte → Bewerbung & Zulassung → Bachelorstudium → Aufnahmeprüfung

Vorbereitungskurse für diese Aufnahmeprüfungen bietet EXAMPREP ([www.examprep.ch](http://www.examprep.ch)) an. Mittels diesen Aufnahmeprüfungen ist man zudem für gewisse Studienrichtungen an der Universität Basel zugelassen. (Verbindliche Informationen siehe: [www.unibas.ch/zulassung](http://www.unibas.ch/zulassung) → Zulassung zum Bachelorstudium → Zulassung mit schweizerischem Vorbildungsausweis → siehe Zulassungskategorien B + C)

Die EPFL bietet Personen mit Berufs- oder Fachmaturität mit dem „Cours de mathématique spéciales (CMS)“ ein spezielles Vorbereitungsjahr für die Zulassung zu den Studiengängen an. Infos unter [www.epfl.ch](http://www.epfl.ch) (→ Éducation → Cours de mathématiques spéciales CMS).

## Mit dem Bachelor der Fachhochschule zum Master an der Universität

Mit einem Bachelor einer Fachhochschule oder einer Pädagogischen Hochschule kann in vielen Fällen in einen Masterstudiengang einer Universität gewechselt werden. Aufgrund der unterschiedlichen Studieninhalte müssen meist einige Zusatzleistungen in Form von Kreditpunkten nachgeholt werden. Die **Konkordanzliste** der Rektorenkonferenz gibt Auskunft über die ungefähre Anzahl nachzuholender Kreditpunkte. Details unter [www.swissuniversities.ch](http://www.swissuniversities.ch) (→ Themen → Lehre → Verordnung Koordination Lehre → Konkordanzliste)

☞ Es empfiehlt sich, sich für Details zum Übergang der FH direkt an die betr. Universität zu wenden.

## Andere Abschlüsse

Verschiedene andere Abschlüsse (z. B. Primarlehrerpatent, Fachhochschulabschluss, usw.) berechtigen auch zur Zulassung an eine Universität. Dies gilt ebenso für ausländische Befähigungen. Eine Übersicht über die verschiedenen anerkannten Ausweise gibt es unter [www.swissuniversities.ch](http://www.swissuniversities.ch) (→ Themen → Studium → Zulassung zu den universitären Hochschulen → Schweizerische Ausweise / Ausländische Ausweise).

☞ Die Zulassung zum Studium der medizinischen Berufe unterliegt eigenen Bestimmungen.

## Andere Abschlüsse

Auch **ausländische Fernuniversitäten** mit einer Schweizer Niederlassung bieten Studienmöglichkeiten für Nichtmaturand:innen.

- Das umfangreichste deutschsprachige Angebot bietet die Fernuni Hagen. Mehr zu den Bedingungen unter: [www.fernuni-hagen.de](http://www.fernuni-hagen.de) (→ Studium → FernUni für alle → Studieren ohne Abitur)
- Für englischsprachige Angebote gibt es die Open University in Grossbritannien: [www.open.ac.uk](http://www.open.ac.uk)
- oder das Franklin College Switzerland: [www.fus.edu](http://www.fus.edu) (→ admissions and aid)



Je nach individueller Situation und Laufbahnplanung kann es auch sinnvoll sein, zunächst mit einem **Maturitätskurs für Erwachsene** die allgemeine Maturität zu erwerben. Infos hierzu:

- [www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch) (→ Aus- und Weiterbildung → Maturitäten, Allgemeinbildende Schulen Sek II - Gymnasiale Maturität → Gymnasiale Maturität für Erwachsene, Studieren ohne Maturität)
- Maturitätskurse für Berufstätige Basel (MfB): [www.mfbbasel.ch](http://www.mfbbasel.ch)
- Aargauische Maturitätsschule für Erwachsene (AME): [www.ame.ch](http://www.ame.ch)
- Abendgymnasium Weil am Rhein (D) / Rheinfelden (D): [www.abendgymnasium-weil.de/](http://www.abendgymnasium-weil.de/) [www.agy-rheinfelden.de](http://www.agy-rheinfelden.de)

Details siehe Merkblatt  «Maturitätsschulen für Erwachsene»

